



Deutsche Lebens-Kettungs-
Gesellschaft Quickborn e. V.

DLRG-Jugend Quickborn

Protokoll des Jugendtages 2016

Datum: 10. April 2016, 15 Uhr

Ort: DLRG-Haus, Torfstraße 9, 25451 Quickborn

1.

a. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Jugendvorsitzende Julia Tietz eröffnet um 15:06 Uhr den Jugendtag und begrüßt die Anwesenden. Eine Teilnehmerliste geht herum, die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. Kai Jacobsen schreibt das Protokoll.

b. Feststellung der anwesenden Mitglieder und Beschlussfähigkeit

Es wurde ordnungsgemäß eingeladen. In die Anwesenheitsliste haben sich 5 stimmberechtigte Mitglieder eingetragen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

c. Grußworte der Gäste

Es gibt keinen Redewunsch

d. Genehmigung des Protokolls des Jugendtags aus 2015

Eine Verlesung des Protokolls wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2.

a. Jahresbericht

Melanie Günther hat den Jahresbericht als Präsentation zusammengestellt, kann aber leider nicht dabei sein. Die Präsentation findet sich im Anhang zum Protokoll.

b. Aussprache

keine Aussprache gewünscht

3.

a. Kassenbericht

Forian Nünthel konnte leider nicht zum Jugendtag kommen. Kai Jacobsen verliest in seinem Namen den Kassenbericht. Es gibt eine leichte Unterdeckung im Jahresergebnis (Bericht im Anhang zum Protokoll)

b. Bericht der Kassenprüfer/innen

Nils Wernicke und Birgit Günther haben die Jugendkasse am 13.03.2016 geprüft. Kai Jacobsen verliest den Kassenprüfungsbericht, der im Ergebnis keine Unstimmigkeiten ausweist.

c. Aussprache

Keine Aussprache gewünscht

4.

a. Entlastung des Ressortleiters für Wirtschaft und Finanzen

Jeannine Peters beantragt die Entlastung des Ressortleiters für Wirtschaft und Finanzen. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

b. Entlastung des Jugendvorstands

Katharina Tietz beantragt die Entlastung des Jugendvorstand. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

5. Wahlen

a. Nachwahlen Ressortleiter/in für Wirtschaft und Finanzen

Katharina Tietz schlägt Kai Jacobsen vor, der zur Wahl zur Verfügung steht. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Zahl der Stimmberechtigten erhöht sich damit auf 6.

b. Nachwahlen stellv. Ressortleiter/in für Wirtschaft für Finanzen

Kai Jacobsen schlägt Stefanie Paar vor, die ihre schriftliche Einverständnis erteilt hat. Stefanie Paar wird einstimmig gewählt.

c. Nachwahlen Ressortleiter/in für Öffentlichkeitsarbeit

Katharina Tietz hat keinen Nachfolger gefunden. Sie würde somit weiter für die Jugend im Amt bleiben und sich weiter mit einer Nachfolgesuche beschäftigen.

d. Nachwahlen stellv. Ressortleiter/in für Öffentlichkeitsarbeit

Alexander Wiczorek hat sich nicht mit einer Info über sein Engagement gemeldet und bleibt somit weiter im Amt.

e. Delegierte für den Landesjugendtag

Vorgeschlagen sind Melanie Günther, Julia Tietz, Lars Ludwig, Kai Jacobsen, Hannah Wernstedt, Jan Voigt, Oliver Rössing. Die Wahl erfolgt in dieser Reihenfolge als Blockwahl.

Die 7 Delegierten und Ersatzdelegierten werden einstimmig gewählt.

6. Haushalt

Kai Jacobsen stellt den Finanzplan 2016 vor, den Florian Nünthel noch erstellt hat. Dieser findet sich im Anhang zum Protokoll. Kai kündigt aber auch an, den Plan im Laufe des Jahres an die Gegebenheiten anzupassen. Katharina Tietz wirbt dafür, Leute für Jugend-Seminare und Juleica-Ausbildung zu motivieren. Der vorgelegte Finanzplan wird einstimmig angenommen.

7. Anträge

liegt nichts vor

8. Verschiedenes

Julia stellt das Jahresprogramm vor.

Sie schließt die Versammlung um 15:48 Uhr mit einem Dank an alle Aktiven.



Kai Jacobsen
Protokollführer



Julia Marie Tietz
Jugendvorsitzende

